

## Pressemitteilung

### **Corona-Schutz aus der Nähmaschine**

#### **Caritas sucht Menschen, die Behelf-Mund-Nasen-Schutz selbst herstellen**

Atemschutzmasken sind aktuell Mangelware und fehlen in der Corona-Krise an allen Ecken und Enden. Auch in den Sozialstationen, Altenzentren und Wohnheimen für Menschen mit Behinderung des Caritasverbandes Westerwald-Rhein-Lahn werden die Kontingente knapp. Da Atemschutzmasken über den freien Handel aktuell nur schwer erhältlich sind, gibt es eine andere Möglichkeit: Sie selbst herstellen! Es sei allerdings ausdrücklich darauf hingewiesen, dass dieser sogenannte Behelf-Mund-Nasen-Schutz nicht dem genormten Mund-Nasen-Schutz entspricht. Die Masken dienen lediglich dem Eigenschutz und helfen, die Verbreitung von Tröpfchen durch den Träger zu reduzieren.

Der Caritasverband Westerwald-Rhein-Lahn sucht engagierte Menschen, die Zuhause selbst solche Masken anfertigen, die dann in den Einrichtungen und Diensten der Caritas zum Einsatz kommen. Eine entsprechende Nähanleitung findet man auf der Homepage der Caritas unter: <https://www.caritas-westerwald-rhein-lahn.de/pressemitteilungen/corona-krise-schutz-aus-der-naehmaschine/1674243/>

**Weitere Infos gibt es außerdem bei Rainer Lehmler, Referent für Gemeindec Caritas, unter Telefon 02602/160669 oder per E-Mail an [rainer.lehmler@cv-ww-rl.de](mailto:rainer.lehmler@cv-ww-rl.de).**

HERAUSGEBER:

**Caritasverband Westerwald-Rhein-Lahn e. V.**  
**Pressestelle**

Holger Pöritzsch

Philipp-Gehling-Straße 4 | 56410 Montabaur

Telefon (02602) 16 06 73 | Fax: 16 06 31

E-Mail: [holger.poeritzsch@cv-ww-rl.de](mailto:holger.poeritzsch@cv-ww-rl.de) | [www.cv-ww-rl.de](http://www.cv-ww-rl.de)